

## **Lukas Krösslhuber zum Obmann des BÖTM Tirol gewählt**

### **Nachhaltigkeit und Digitalisierung sieht der neue Obmann des Bundes der Tiroler Tourismusmanager\*innen als zentrale Themen seiner ersten Funktionsperiode.**

Die Tiroler Landesgruppe des „[Bund Österreichischer Tourismusmanager](#)“ (BÖTM) hat am 10. Jänner 2023 ihren neuen Obmann gewählt: Lukas Krösslhuber, Geschäftsführer des [Tourismusverbandes Wilder Kaiser](#), übernimmt ab sofort diese Aufgabe. Im Vorstand stehen ihm für die nächsten drei Jahre Stellvertreterin Petra Fraune (TVB Tiroler Zugspitz Arena), Kassier Dietmar Walser (TVB Kaunertal), Schriftführer Martin Friede (TVB Region Hall-Wattens) sowie Sabine Mair (TVB Kufsteinerland) und Markus Kofler (TVB Alpbachtal) zur Seite. In den Vorstand kooptiert wurden außerdem Michael Keller (TVB Tannheimer Tal) und der ehemalige BÖTM-Tirol Obmann Josef Schirgi (TVB Serfaus-Fiss-Ladis).

„Ich freue mich über das Vertrauen meiner Tiroler Kolleg\*innen und nehme die neue Herausforderung gerne an“, so Krösslhuber anlässlich der Wahl. „Besonders reizt mich die Möglichkeit zur Mitgestaltung im Tiroler Tourismus, der sich ja auch landesweit gerade neu aufstellt. Als zentrale Themen der kommenden Jahre sehe ich die Digitalisierung, die Rolle der Tourismusverbände im Lebensraummanagement und die Ökologisierung des Tourismus.“

Krösslhuber will dafür seine mehr als zehnjährige Erfahrung als Geschäftsführer des Tourismusverbands Wilder Kaiser, einer Region, die vor allem im Bereich Mobilität und Lebensraum als Vorreiter in Tirol gilt, einbringen. Wichtig ist ihm ebenso die Vernetzung der Tiroler Tourismusmanager\*innen untereinander. Im persönlichen Austausch könne man voneinander lernen und neue Herausforderungen effizienter gemeinsam angehen. Und da stehen in Tirol 2023 mit Nachhaltigkeitsmanager und -bericht ja schon zwei große Themen auf der Agenda.

Neben der Ökologisierung des Tourismus sieht Krösslhuber gemeinschaftliches Potential im Bereich Digitalisierung und Besucherlenkung. Damit kann der Tourismus zeitlich und räumlich besser gesteuert und so für Gäste erlebnisreicher, für Touristiker nutzbringender und Einheimische angenehmer gemacht werden. Da sich die Gäste auch überregional bewegen, seien Abstimmungen hier besonders wichtig.

Als Obmann des BÖTM Tirol gehört Krösslhuber auch dem Präsidium des BÖTM Österreich an und kann in dieser Funktion die Tiroler Perspektive auch auf Bundesebene einbringen.

### **Über den BÖTM:**

[Der BÖTM](#) vertritt die Interessen seiner Mitglieder in den neun Bundesländern Österreichs und arbeitet in touristischen Fragen mit öffentlichen und privaten Stellen sowie Forschungsreinrichtungen zusammen. Der BÖTM informiert darüber hinaus intern wie extern zu aktuellen, touristischen Themen. Er organisiert Exkursionen und mehrtägige Seminarreihen und ist die Schnittstelle zwischen dem Staatssekretariat für Tourismus und den Tourismusverbänden sowie Destinationen in Österreich.

### **Zur Person:**

**Lukas Krösslhuber** (\*1975) ist in Lienz in Osttirol aufgewachsen. Nach dem Doppelstudium der Wirtschafts- und Sportwissenschaften in Innsbruck kehrte er als Geschäftsführer der Osttirol Werbung 2003 in seine Heimat zurück. 2006 übernahm er die Aufgabe, die neue Kitzbüheler Alpen Marketing GmbH aufzubauen bevor er 2011 zum Tourismusverband Wilder Kaiser wechselte, wo er seither als Geschäftsführer tätig ist. Unter seiner Führung wurde in den vergangenen Jahren intensiv an der [Zukunftsstrategie](#) für den Tourismus am Wilden Kaiser gearbeitet, die sich im partizipativ erarbeiteten Selbstverständnis „Lebensqualität durch nachhaltigen Tourismus“ und dem Motto [#wirzusammen](#) niederschlägt.

**Rückfragehinweis:** TVB Wilder Kaiser Presse; Tel: +43 (0) 50509-612

Fotos zur kostenfreien redaktionellen Verwendung gibt es [hier zum Download](#). CREDIT: im Bildtitel